

SIMPLICISSIMUS

Abonnement vierteljährlich 3 M. 60 Pf.

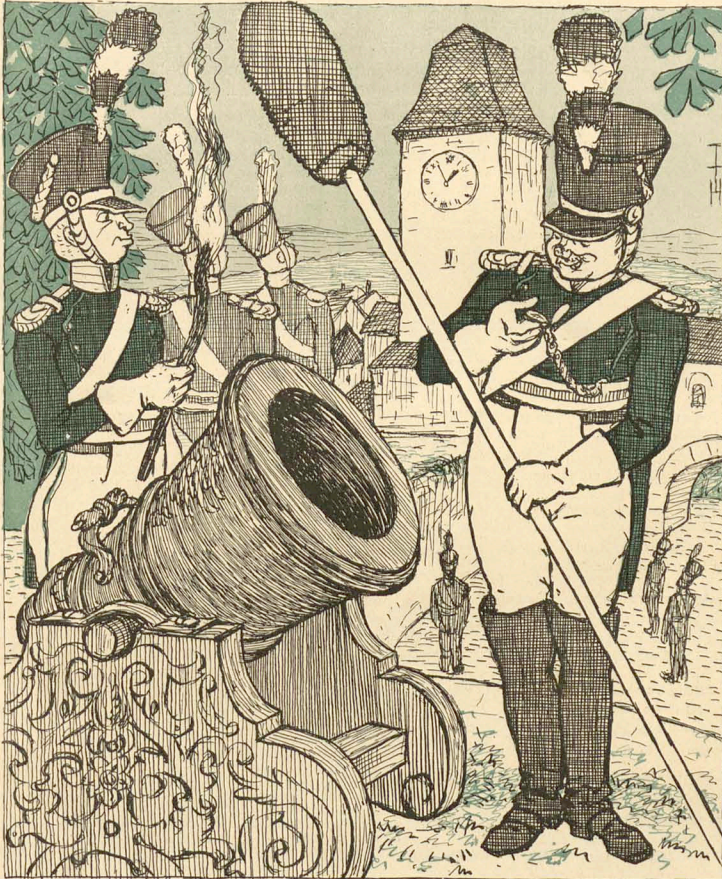
Verleger: Albert Langen

In Oesterreich-Ungarn vierteljährl. K. 4.40

(Alle Rechte vorbehalten)

Der Salutschuß

(Zeichnung von Th. Z. Heine)



Jung und alt, hoch und niedrig ist von freudiger Erregung ergriffen, da es allgemein bekannt wurde, daß heute nachmittags 2 Uhr 6 Minuten die Niederkunft der Prinzessin zu erwarten sei. Die braven Feuerwerker stehen bei dem vorschriftsmäßig geladenen Geschütz und beobachten in gerader flieberhafter Spannung das Vorrücken des Abzegers, damit zeitlich donnernder Knall das frohe Ereignis dem Lande alsobald verkünde.



Henrik Ibsen

Allein . . . So hielt er kühle Wacht.
— Nun losch der Docht in schwarze Nacht,
Die nimmer purpur überläuft,
Und wenn sie alle Gluten säuft.

Wie hat er diese Puppenwelt
Mit diesem weissen Licht durchbellt!
In Staub zerfiel bei solchem Strahl
Der Popanz und das „Ideal“.

Und blieb kein Krütlein für den Tod
In unfrer schweren Menschennot.
Nur Einsamkeiten allerwärts
Und ein in Aengsten klopfend Herz;

Und doch von also stiller Kraft,
Daß es noch blaue Wunder schafft,
Wenn es zu ehernem Bestand
Sich mit sich selbst zusammenfand.

Dr. Ostgötsch

Naturlaute

Die Regierung spricht zum Parlamente
In dem angemessensten Säuselton,
Wenn sie gleich die Meinung bitter trennte,
Trotz des Widerspruchs und obshon.

Ungegriff'ne Erzellenzen lächeln
Wehmutsvoll in ihrem Seelenschmerz,
Doch kein Sturm erhebt sich, nur ein Fächeln
Leisen Unmuts wehet durch das Herz.

Sie und da durchbricht Natur die Schranken,
Welche die Gefittung uns gefest,
Es geraten Formen in das Wanken,
Die man sonst nicht ohne Scheu verlegt.

Der Naturlaut, mag er uns empören,
Aber eines ist er: Er ist wahr!
Und indem wir ihn erschreken hören,
Wird uns doch die echte Meinung klar.

So als Deimling stritt für seinen König,
Derb und drohend und soldatisch barsch;
Ja, da sah man: Kriegen sie zu wenig,
Treten sie dem Reichstag in den Rücken.

Deiter Schmitt

Der erste Preis

Eine neue Berliner Monatschrift verpraach ein
größeren Preis für die richtige Aufschätzung der
wohl bedeutendsten Deutschen der Gegenwart.
Frau Rutke aus Wilmersdorf hat den Preis
gewonnen. Sie nannte:

1. Seine Majestät den Kaiser,
2. Ihre Majestät die Kaiserin,
- 3.—9. die sieben Kinder des hohen Paares,
- 10.—11. die beiden Schwiegerkötter,
12. das Kind, welches die Kronprinzessin im
Juni erwartet.

Lieber Smplicissimus!

Im Spital zu Veud an der Veitha lag ein Mlanen-
foperal, der behauptete, eine schmerzhafteste Starre
im Genick zu spüren. — Eines Morgens, als der
Sanitätswärter an das Bett des Mlanen trat,
war der Mlan tot. — „Eel' Glück,“ sagte der
Wärter. „Grod heunt hot euhm der Herr Stab-
arzt gwegen Simulation einspiren wolln.“

Frei Wegedow machte seiner Mutter, Erzellenz
von Wegedow, viel, viel Sorgen. Er verließ das
Vaterhaus und trieb sich jahrelang, Gott weiß
wo, umher. Sogar in Argentinien soll er gewesen
sein — direkt als Arbeiter. In Paris war er
jahrelang Kooftisch und in London Agent. Kurz-
scheußlich. — Jetzt ist er endlich zurück und hat ein
Frischlein Reichstagsmänn geheiratet. Man kann,
Jetzt sei Dank, wieder mit ihm verkehren — er
lebt vom Gelde seiner Frau. Nobis Nobis

Kammer- und Reichstagsbericht

Allerband hat sich ereignet,
Was man gerne hier verzeichnet.
Erfstlich: Ein Defekt des Worts
Bei den schwäbischen Kammerlords.

Zweits silitischer Fineszen
Engagierte Herrn von Wessen
Durchläucht Duadt. — Wer denkt nicht hier
In den Vers vom Quagga-Tier?

Zweitens: In des Reichstags Hallen
Läßt ein bange Seufzer schallen.
Ach, der Herr von Oldenburg
Brach auf seinem Nachtschlaf durch!

Drittens endlich: Ebenhorten
Sörte man den Deimling Worten,
Daß ein jeder tief erschrak.
Simmel, Stern und Dummerschlag!

Alber der Entrüstung Cauce
Goh ihm auf die Khatzhofo
Einer, der's nicht leiden kann.
Müller hieß der deutsche Mann.

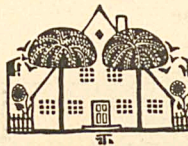
Katatscht

Die erste Begegnung

(Zeichnungen von O. Gutbraun)



Der Zar drückte dem Präsidenten der Duma die Hand. Und dann wuschen sie sich beide, der Zar, um den Schmutz, der Präsident, um den Mutgeruch zu entfernen.



Peter Spannangers Liebes- abenteuer

Von Ludwig Thoma

Die oberbayerische Stadt Dürnbach liegt keineswegs an der Eisenbahn. Vor etlichen fünfzig Jahren stand es der Regierung im Sinne, eine Hauptbahn an die Stadt zu legen. Aber der Brauereireisende Peter Spannanger, der Großvater des jetzigen Peter Spannanger, wehrte mit anderen Bürgern die Neuerung ab. Man sagte der Regierung mit klaren Worten, daß die Dürnbacher am Nutzen und der Verschönerung dieses Ortes. Sie wollten mitnichten das Fahrenwesen von der Landstraße bringen und alle Wirtse und Lohnfuhrer schädigen. Der Reichsdeputierte mochte bedenken, daß mit ihm die Schmiede, Gaster und Wagner Einkünfte litten, die Brauerei möglichen Absatz fände und die anderen Geschäftskreise in Gefahr kämen. Und am Ende schloß sich seine mit der Bahn schnell und mißliebig die große Stadt erreichen und dort Geld ausgeben, was besser in Dürnbach blieb.

Die Regierung wollte die treue Bevölkerung nicht fränken und legte den Schienenstrang so weit westen von der Stadt, daß die Lastwagen des Peter Spannanger zwei Stunden mit dem Dürnbach fahren müßten, wenn sie den Puff einer Lokomotive hören wollten. Heute noch rumpelt früh morgens ein sechs über der Postkammer über den Stadtplatz, und der Postkammermann bläht die Pferde, wie es sein Vater tat. Zu Winterzeiten sind er verrotten auf dem Wege und schaut neugierig auf die dunklen Fenster, hinter denen die Bürger in warmen Betten schlafen. Wenn es aber Frühling wird, und ein feiner Morgen tagt, steht er das Posthorn an und bläst sein altes Vieh. Dann kommen Leute an die Fenster und heißen mit verschiedenen Wörtern das Wetter. So hat sich in Dürnbach das gute alte Vieh erhalten.

Hierin wie überhaupt. Dürnbach hat 3419 Einwohner. Darunter sind vier Protestanten und ein Skavotte, die übrige Bevölkerung ist römisch-katholisch. Auch darf man nicht glauben, daß jene Andersgläubigen Eingeborene sind. Der Stadtschreiber weißlich, der mit seiner Frau und zwei Kindern der evangelischen Mission angehört, ist Mittelfranke. Der Skavotte heißt Silvio Klumppsch, kommt aus dem Schwäbischen und wurde durch den Profananten in die Gegend geführt.

Im übrigen stellt das schadhafte Defensivnis feinerlich Schaden durch die Fremdlinge. Bei den jüngsten Kandidaten hielten alle Stimmen auf den ultramontanen Kandidaten, Kaufmann J. B. Ziegenberger. Der Stadtschreiber wollte die politische Abergewalt der Herren Bürger schonen, und auch Klumppsch heulte mit dem Amen. Dürnbach ist bei Einmühen der Behörden, nämlich eines königlichen Bezirksamtes, Amtsgerichtes, Rentamtes und Notariates; es hat eine Bandmühle, eine Dampfmühle, eine Zementfabrik. Zu den Lehranstalten gehören außer der Volksschule eine Mädchenschule der armen Schulmädchen und eine Realschule. Freier Schulbesitz hat dort sechs Kinder, acht Dürnbacher, eine Kaufmännin und ein beerchtigtes Schloß, welches aber nicht mehr bewohnt wird.

In früheren Zeiten gehörte es dem Grafen Felix Dürnbach, einem alten Adelichen. Der letzte Dürnbach, Johann Anton, starb unerschuldigt als kurzlichlich bayerischer Kammerer im Jahre 1764. Der Graf von Wurm, ein Mitglied der Freiherren von Sey-Wägging über, deren letzter Großvater um die Mitte des 19. Jahrhunderts das Reichliche legnete.

Der seinem Tode verkaufte er das Gut Dürnbach an den Fürst. Dieser beerchtigt sich noch heute den schönen Park, läßt aber das Schloß verlassen, weil die Kosten der Instandhaltung zu hoch kommen. Die Gasse zu eherner Zeit heißt Silber Klumppsch, um geringen Preis gemietet; er benötigt sie als Lagerdamm für Landprodukte. Handel und Schachspiel spielen in Dürnbach in geüblicher Weise.

Die Landbevölkerung bringt ihre Erzeugnisse in die Stadt und deckt hier wiederum ihre Bedürfnisse. Die wichtigsten Handlungen von J. B. Ziegenberger und Gabriel Nidwieser darstellen die wichtigsten Umsätze. Die Brauereien sind zu betrachten; die bedeutendste von Peter Spannanger, die Nidwieser über 8000 Hektoliter jährlich abgeben. Die Stummühle war bis vor wenigen Jahren im Besitze des Herrn Jakob Bonholzer, ist aber jetzt in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Der Handel mit Wein und Vieh ist reger, auch mit Holz werden gute Geschäfte gemacht. Das erblame Handwerk gedeiht. So ist im allgemeinen die Bevölkerung wohlhabend, auch ist die Arbeit viel mit bedachtener Ruhe getan, und alle Feste werden gesinnvoll begangen.

Jeder Familienvater muß in pünktlicher Reihenfolge die Wirtshäuser besuchen, um die Beschäftigung aufrecht zu erhalten.

In der debägen Art der Bürger liegt es begründet, daß gerade diese Stadt der geistlichen Rückwärts am besten ausgebildet ist. Lieber Lage und Bau der Stadt läßt sich Nidwieser sagen. Dürnbach liegt 480 Meter über dem Meer, in dem von Süden durchgezogenen Alpenvorlande. Die Höhen sind bewaldet, aber das durchsichtige Viehweidfeld ab mit Viehen und Getreidefrucht, was ein fremdliches und mangelhaftes Viehweidfeld, auch ist in der Nähe schreibliche Dörfer und Weiler; in der größeren Ferne, wo sich die Häuser dem Auge verbergen, liegt das und dort ein später Mittelalter der Stadt hervor.

Der Ort Dürnbach ist um die Mitte des 14. Jahrhunderts entstanden. An die alte Zeit erinnern eine alte Kirche der Stadtmauer und ein alt erhaltenes Haus. Man gelangt durch das alte und nun häufig große Marktplatz, dessen Mitte ein Marienbrunnen ziert.

Der Ort hat eine so schöne Pfarrkirche, welche im spätgotischen Stil erbaut ist. Auf der Südseite des Platzes erheben sich die drei stattlichen Brauereien zum „Stern“, zum „Kreuz“ und zum „goldenen Kamm“. Die Straßen, wie einige Wirtshäuser gegenüber, zeigen schmiedeliche Gebäude in die Luft hinaus. Die Gassen sind freundlich in der Sonne und verhalten sich Eingeborene wie Fremden behagliche Unterkommen.

Die Gassen, welche in den Marktplatz einmünden, sind schön und angenehm. Die Häuser sind mannigfaltig gebaut. Viele haben nach italienischer Weise breite Balkone, welche in geraden Mauerankern die Dächer überragen.

Der Platz der Stadt ist schön und stehen hat aneinander. Nicht selten sieht man waagliche Strahlen auf der gefäßlichen Höhe der Spiege, indem sie alle Häuser flattern von einem Hause zum andern. Nicht selten sieht man ein weites Feld für ihre Liebesfahrten.

Der Platz der Stadt ist eine Eisenbahn, welche am Schloß vorbei bis Hofgarten führt. Zum mindesten einmal im Jahre beschreibt der auswärtige Lehrer Fürner ihre Reize im Alpboden, gewöhnlich in den Herbsttagen, weil er an die turmvolle Färbung der Blume und an den weichen Anblick der herben Natur passende Gedanken über den Altersfortschritt anknüpfen kann.

Dem Dürnbacher Bürger ist die Allee mit allen Erinnerungen des Lebens verpackt. Hier schloß er in dem brennenden Abendhimmel der Erde eines weiblichen Wesens, und hier schreitet er jetzt, wenn die Zeit der Vorbereitungen vorüber ist, am hellen Tage nicht mehr zu sehen Frau und neben dem Kinderwagen her.

Gleich der Allee fließt die Alz, ein stofflicher Fluß. In seinen Fluten Wasser steigen sich die Nidwieser der Schloß, Weinhaus und Erlin und die Kübe, die den feinen Leuten der Vorstadt abgeben. Und manches Mal auch die Wälder der Dürnbacher Dörfer, welche am Ufer zum Reden der Alz aufsteigt wird. Im Kostume zeigen sich die blühenden Geheimnisse hin und her, und der Spaziergänger kann hier viele entdecken, was er sonst nicht zu sehen kriegt.

Man darf es als Tatsache hinsetzen, daß die Spannanger in vier Geschlechtern die reichsten und damit die angesehensten Leute von Dürnbach waren; daß auch der jetzige Besitzer der Brauerei zum Dürnbach, ein Sohn des jetzigen Peter Spannanger, die Hoffnung, daß sich kein Spannanger in absehbarer Zeit bewegen wird.

Die erbliehen Eigenschaften, wie die Stellung der Tochter, die schloßliche Bekleidung, auch die Spannanger ist der Weg gebiet und die Bahn zu allen Ehrenstellen offen. Ein Spannanger kann mit der Lieberzeugung im Leben treten, daß er Dürnbacher wird, und daß demselben in seinem

offenen Orabe die sämtlichen Vereine Dürnbachs mit umflorten Leben haben werden. Diese Zusammenhänge von J. B. Ziegenberger der Bürger hängt an seinem Weite.

Die Spannanger streben nie darüber hinaus und sanken nie darunter hinunter. Sie waren in jedem Augenblicke gutmütige Menschen; und jeder hatte mit fünfzigjährigen Jahren seinen Bauch, mit sechzig Jahren seinen Schlangenanfall. Das dauerte lang, was Durst, Fröhlichkeit und Verschwendung war, daß auch die armen Leute leben wollten.

Die Bildung der Spannanger hielt zwar Schritt mit den Zeiten, aber nicht auf die Höhe. Innerhalb der Grenzen des Notwendigen. Den älteren Geschlechtern hatten die Grundelemente, Lesen, Schreiben und Rechnen, genügt; die geistliche Kunst wurde dabei nicht geübt.

Der jetzige Inhaber der Brauerei mußte schon mehrere Jahre die neugedrungenen häßlichen Realschule besuchen, aber, wie man sich damals nicht, Gewerkschaften, die Neuerung wandelte den Familiencharakter nicht um; sie blieb ohne einschneidende Wirkungen. Und das war gut, denn mancher, der eine höhere Stufe der Erkenntnis erlangen will, gewinnt nichts als eine Verachtung der tiefsten, die ihm guten Halt gegeben hätte.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Elternräuberei geriet nicht in die Gefahren der Vielwissigkeit von Beruf und Bildung. Er streifte die angestiegenen Kenntnisse ab und behielt als Rest nur eine Verehrte für Fremdenwürde.

Die Witwe

(Fortsetzung von G. v. Rejnert)

ihrer geheimen Sehnsucht aus. Sie wollten es nicht anders gelten lassen, als daß der Sohn ihres reichsten Mitbürgers zwei Jahre mit schlammnen Leibesbindeln hinter sich gebracht habe. Aber in solchem Maße steht, ist gut daran, wenn ihn das bürgerliche Gewissen im Besitze der nötigen Mittel schätz. Und darum zog Peter ohne sein Jatum Nutzen aus dem, was eigentlich ein Vorwurf war. Nun lebte damals in der Kreuzgasse ein Mann, der vielen unheimlich war, weil die Art seines Erwerbes nicht klar anzugeh lag.

Er hieß Korbinian Fröschl und trieb weder Handel noch Handwerk. Er hatte aber nicht etwa die Mittel, welche ihm das Leben eines Privatmannes möglich machten, sondern er stand in offenkundiger Dürftigkeit. Seinen Unterhalt verdiente er durch leichte Geschicklichkeiten, die auf geheimes Wissen begründet waren und schon darum den Verdacht der kesshaften Bürger erregten.

So war er ein Quellenhändler. Wenn er mit einem Gabelreige in der Hand über die Büchel schritt, konnte er mit untrüglicher Sicherheit bestimmen, wo man nach Wasser graben könne. Ueberdies besah er gute Mittel gegen landesbräuchliche Krankheiten, so daß er den Bauern als schätzbarer Heilmittler galt.

Weil er aber viele Kenntnisse nur mit Heimlichkeit vermehren durfte, hatte er ein schmeißames Betragen angenommen, welches das Vertrauen verdrängte. Ueberdies war er nach seinem Neigen eine billere Erscheinung, und manche seltsame Nachfrage ihm schon an seinen Plätzen. Dieser Korbinian Fröschl besah eine zwanzigjährige Tochter mit Namen Anna; sie war eine schön gewachsene Person, von angenehmen Zügen, jedoch ohne rechte weibliche Tugenden. Ihre Kindheit war nicht behütet worden. Die Mutter war früh dem Tode verfallen, und der Vater, den seine Geschäfte oft vom Hause fernhielten, kümmerte sich wenig um die Erziehung. So gewöhnte sich Anna nicht an Pflächterfüllung und entbehrte der tröstlichen Grundzüge, daß Arbeit das Leben verflücht, und Armut nicht schändet.

Vielmehr hing sie ihr Herz an vergänglich Dinge und besaß den Wunsch, ihre Schönheit, die ihr wohl bekannt war, mit niedrigen Dingen zu heben. Dieses Frauenzimmer lernte der junge Spanninger durch einen gewöhnlichen Zufall kennen. Es war zu Ende April, und die Stübchenwelt hatte ein frühlinghaftes Aussehen. Die Gärten wiffen in allen Gärten, und die Schilfbornbeeten waren mit weißen Blüten besetzt, und Gabriel Niedlesner und J. D. Jrgenberger hatten ihre Neugier in Frühlingsschiffen ausgelöst.

Da ging Anna Fröschl über den Grabplatz und blieb vor den Grabsteinen stehen. Sie betrachtete Peter und Sophie, dann gemurmelt Trauenschiffe, Muffeln und Wall. Sie fertigte sich in Gehäusen von jedem Zeuge eine Bluse an und suchte sich bunte Gürtel aus, die dazu passen konnten, und drehte sich vor den Spiegelchen, als hätte sie nun die ganze Pracht zu erprobieren.

Peter, der vor seinem Hause stand, sah die gefällige Person von weitem und ging wie von ungefähr über den Platz. Er bogerte einige Worte mit hochgezogenen Schultern an dem Laden vorüber und bemerkte unterweilen die Vorzüge des Frauenzimmers.

Auch dieses überließ seine Aufmerksamkeit nicht, und als es sich zum Gehen schickte, warf es ihm einen brennenden Blick zu.

Peter überlegte, ob er darin eine Aufmunterung erblicken dürfte, aber da trat Kaufmann Jrgenberger aus dem Laden und begann ein Gespräch mit ihm. Peter fragte gleichgültig und neugierig, wer die Person gewesen sei, die so lange die Bluse betrachten habe.

Jrgenberger gab genaue Auskunft, und so erfuhr der junge Spanninger, daß die Tochter des arztlichen Fröschl seine Beachtung gefunden hatte. Das rißte ihn ab.

Die natürliche Gehen, welche gut situierte Leute von unverschämten Elementen fern hält, war in ihm hart entwickelt. Nicht weniger das dunkle Gefühl, daß arme Leute immer bedrückt sind, die Wohlhabigkeit auszumitteln.

So war er abgelenkt, sich in ein unheimliches Abenteuer einzulassen, und schon wenige Tage später bestrafte ihn eine zufällige Begegnung diesen Vorfall.

Er ging um die Mittagszeit das Ufer entlang und sah nahe der Brücke einen Menschen, der mit nassen Beinen im Wasser stand und ein Netz aus dem Wasser hob. Zwei kleine Fische zappelten darin. Der Mann sah sie mit der Hand und warf sie in eine rostige Gießkanne. Es war Korbinian Fröschl. Peter erkannte ihn und sah auch, daß er ein schmutziges Stund auf dem Leibe trug und da hielte, die an vielen Stellen nicht gestift war. Da dachte Peter mit sich, wie gut er getan hatte, solche Leute selbst auf verbottenen Wegen zu meiden.

(Fortsetzung und Schluß in nächster Nummer)



„Ich werde doch auch schwarze Strampfbänder anlegen. Man kann nie wissen.“

Der kleine Mucker

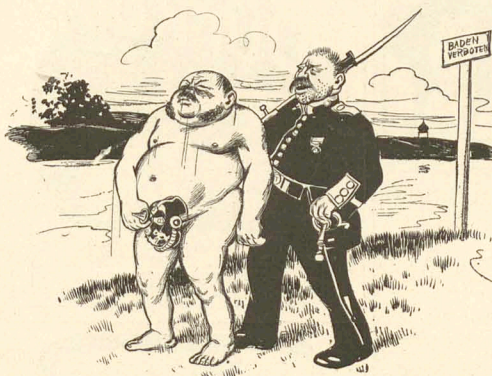
(Zeichnung von G. v. Stegmüller)



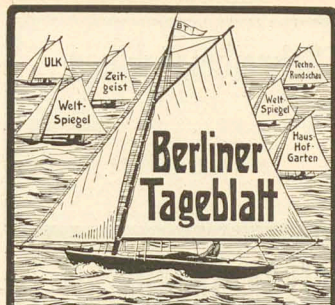
„Pfiu, Mama, was tust du da? Das machen doch nur Tiere!“

Eine Arretierung

(Zeichnung von J. V. Engl)



„Können Sie mich doch erst meine Kleider holen, die liegen am andern Ufer.“ — „Ach, hören Sie auf! Den Weg kennen wir schon lange!“



Berliner Tageblatt

besitz
Handels-Zeitung und 6 wertvollen Beiblättern:

Zeitgeist (Montag), Technische Rundschau (Mittwoch), Der Weltspiegel (Donnerstag), UlK (Freitag), Maus Hof Garten (Samstag), Der Weltspiegel (Sonntag), bringt allwöchentlich ausser einer sorgfältig redigierten

Reise-, Bäder- und Touristen-Zeitung

je eine literarische, literarische und Frauen-Rundschau sowie ein besonders ansprechendes Sportblatt.

Im Feuilleton erscheint ausser kleineren Novellen:

Das Perlenhalsband von **Burton E. Stevenson.**

Stevenson ist mit diesem bis zum letzten Bande fesselnden Detektiv-Roman, der in einer hochdramatischen Weise ausgegearbeitet ist, mit einem Schritt in die vordere Reihe der Verfasser von Detektivgeschichten getreten und ist auf eine Linie mit A. K. Green und Sir Conan Doyle zu stellen.

109,000 Abonnenten.

Bezugspreis: 2 Mark monatlich.

Brockhaus

Konversations-Lexikon, Neuausgabe, Auflage komplett, 17 Bände, monatlich nur

5 M

Lustwagraspekt 2491
erscheint im Jahr
Verlag
Bial & Freund
Breslau u. Wien III.

Viktor!

Eltern verzweifelt, gib Nachricht!
Joszi.

+ Magenkrankte

erhalten gratis Rat durch
Firma **J. de Beer jun.**
in **Emden 7.**

Gerade so geht es

auch Ihnen oder Ihren Angestellten
ohne mit



„Omega“-Rechenmaschine

Kapazität 1000 Millionen. Preis 48 Mark. Leistungsvorgaben 1000 Millionen.

Einziges billige Rechenmaschine, welche alle Rechenarten mit grosser Zeitersparnis und ohne gefürchtete Anstrengung ausführt. Beachten Sie dies, damit Sie Ihr Geld nicht für etwas Unnützbare verschwenden. Es hat Ihre Pflicht, sich vor Kauf eines Rechenapparates unseren Prospekt gratis und franco kommen zu lassen. Die aus von kompetenten Fachleuten und Firmen nachkommenen Anerkennungsbescheinigungen verbürgen die Brauchbarkeit der Omega. Schreiben Sie gef. heute noch an!

Justus Wm. Bamberger & Co., Präzisionsmaschinenfabrik, München 2, Neuhäuserstr. 9.

Alle Weichschmungen verbodt elegant aus mein mod.
Rein-Regulier-Apparat
aus Berlin aus Japan.
!Neu! Katalog gratis.
E. Seefeld,
Bof 3, Bismarck.

(ang. 30 Pf. in Markenensend. Rückst.,
Bismarck-Regulier-Apparat, einmengen-
schaffl. Brosch. (Prof. Beckmann), A. Aufl.
über „Anstalt“, Riga, neuverl. kostn.
Mittel, ohne Dikt., von Aertzen warm
empfohlen u. durch unzählige Augen-

Körperluz.
Präparat, das mit „Amra“ aus sich
selbst augen so gute Erfolge erzielt,
werde es allen Körperluz. empfohlen.

• Stotterer! •

Blom. odw. Stotterer, welcher einmal ohne
Erfolge behandelt wurde, hat nach 14tägr.
Rind- u. Tranchen-E. statt. erfährt d. Be-
stätigt, von Dokt. Past. Selbsteinst. — also
wirkl. Sachverh. u. gibt nunmehr über
säubernde Heilungsgänge Auskunft.
Dokt. Hausdorfer, Breslau-Wilhelmstr.

Künstler-Originale

Die Postkarten führen Grosse, nicht allzu
modern, gewähl. Chromolitho-
graphische Kunstausst. **Paul
Hilkecarath** u. Co., in H. Berlin 80,
Schlesienstrasse 21.

— **Studenten-Artikel** —
Jeder Art lieder ist nur bester
Anspruch.
A. Kraus
Coulterstrassenfabrik
München 8, Pariserstr. 42.
— Katalog gratis und franco. —

IDEALE BUESTE

erzielt man in 3 Monaten durch die
ORIENTALISCHE PILZER
die meisten, welche ohne
den mindesten zu schaden
der Gesundheit sich
Festigkeit der Formen der
Büsten der Frau sichern.
In 14 Tagen 2, par-
füm. 14 Tage 3, par-
füm. 14 Tage 4, par-
füm. 14 Tage 5, par-
füm. 14 Tage 6, par-
füm. 14 Tage 7, par-
füm. 14 Tage 8, par-
füm. 14 Tage 9, par-
füm. 14 Tage 10, par-
füm. 14 Tage 11, par-
füm. 14 Tage 12, par-
füm. 14 Tage 13, par-
füm. 14 Tage 14, par-
füm. 14 Tage 15, par-
füm. 14 Tage 16, par-
füm. 14 Tage 17, par-
füm. 14 Tage 18, par-
füm. 14 Tage 19, par-
füm. 14 Tage 20, par-
füm. 14 Tage 21, par-
füm. 14 Tage 22, par-
füm. 14 Tage 23, par-
füm. 14 Tage 24, par-
füm. 14 Tage 25, par-
füm. 14 Tage 26, par-
füm. 14 Tage 27, par-
füm. 14 Tage 28, par-
füm. 14 Tage 29, par-
füm. 14 Tage 30, par-
füm. 14 Tage 31, par-
füm. 14 Tage 32, par-
füm. 14 Tage 33, par-
füm. 14 Tage 34, par-
füm. 14 Tage 35, par-
füm. 14 Tage 36, par-
füm. 14 Tage 37, par-
füm. 14 Tage 38, par-
füm. 14 Tage 39, par-
füm. 14 Tage 40, par-
füm. 14 Tage 41, par-
füm. 14 Tage 42, par-
füm. 14 Tage 43, par-
füm. 14 Tage 44, par-
füm. 14 Tage 45, par-
füm. 14 Tage 46, par-
füm. 14 Tage 47, par-
füm. 14 Tage 48, par-
füm. 14 Tage 49, par-
füm. 14 Tage 50, par-
füm. 14 Tage 51, par-
füm. 14 Tage 52, par-
füm. 14 Tage 53, par-
füm. 14 Tage 54, par-
füm. 14 Tage 55, par-
füm. 14 Tage 56, par-
füm. 14 Tage 57, par-
füm. 14 Tage 58, par-
füm. 14 Tage 59, par-
füm. 14 Tage 60, par-
füm. 14 Tage 61, par-
füm. 14 Tage 62, par-
füm. 14 Tage 63, par-
füm. 14 Tage 64, par-
füm. 14 Tage 65, par-
füm. 14 Tage 66, par-
füm. 14 Tage 67, par-
füm. 14 Tage 68, par-
füm. 14 Tage 69, par-
füm. 14 Tage 70, par-
füm. 14 Tage 71, par-
füm. 14 Tage 72, par-
füm. 14 Tage 73, par-
füm. 14 Tage 74, par-
füm. 14 Tage 75, par-
füm. 14 Tage 76, par-
füm. 14 Tage 77, par-
füm. 14 Tage 78, par-
füm. 14 Tage 79, par-
füm. 14 Tage 80, par-
füm. 14 Tage 81, par-
füm. 14 Tage 82, par-
füm. 14 Tage 83, par-
füm. 14 Tage 84, par-
füm. 14 Tage 85, par-
füm. 14 Tage 86, par-
füm. 14 Tage 87, par-
füm. 14 Tage 88, par-
füm. 14 Tage 89, par-
füm. 14 Tage 90, par-
füm. 14 Tage 91, par-
füm. 14 Tage 92, par-
füm. 14 Tage 93, par-
füm. 14 Tage 94, par-
füm. 14 Tage 95, par-
füm. 14 Tage 96, par-
füm. 14 Tage 97, par-
füm. 14 Tage 98, par-
füm. 14 Tage 99, par-
füm. 14 Tage 100, par-
füm. 14 Tage 101, par-
füm. 14 Tage 102, par-
füm. 14 Tage 103, par-
füm. 14 Tage 104, par-
füm. 14 Tage 105, par-
füm. 14 Tage 106, par-
füm. 14 Tage 107, par-
füm. 14 Tage 108, par-
füm. 14 Tage 109, par-
füm. 14 Tage 110, par-
füm. 14 Tage 111, par-
füm. 14 Tage 112, par-
füm. 14 Tage 113, par-
füm. 14 Tage 114, par-
füm. 14 Tage 115, par-
füm. 14 Tage 116, par-
füm. 14 Tage 117, par-
füm. 14 Tage 118, par-
füm. 14 Tage 119, par-
füm. 14 Tage 120, par-
füm. 14 Tage 121, par-
füm. 14 Tage 122, par-
füm. 14 Tage 123, par-
füm. 14 Tage 124, par-
füm. 14 Tage 125, par-
füm. 14 Tage 126, par-
füm. 14 Tage 127, par-
füm. 14 Tage 128, par-
füm. 14 Tage 129, par-
füm. 14 Tage 130, par-
füm. 14 Tage 131, par-
füm. 14 Tage 132, par-
füm. 14 Tage 133, par-
füm. 14 Tage 134, par-
füm. 14 Tage 135, par-
füm. 14 Tage 136, par-
füm. 14 Tage 137, par-
füm. 14 Tage 138, par-
füm. 14 Tage 139, par-
füm. 14 Tage 140, par-
füm. 14 Tage 141, par-
füm. 14 Tage 142, par-
füm. 14 Tage 143, par-
füm. 14 Tage 144, par-
füm. 14 Tage 145, par-
füm. 14 Tage 146, par-
füm. 14 Tage 147, par-
füm. 14 Tage 148, par-
füm. 14 Tage 149, par-
füm. 14 Tage 150, par-
füm. 14 Tage 151, par-
füm. 14 Tage 152, par-
füm. 14 Tage 153, par-
füm. 14 Tage 154, par-
füm. 14 Tage 155, par-
füm. 14 Tage 156, par-
füm. 14 Tage 157, par-
füm. 14 Tage 158, par-
füm. 14 Tage 159, par-
füm. 14 Tage 160, par-
füm. 14 Tage 161, par-
füm. 14 Tage 162, par-
füm. 14 Tage 163, par-
füm. 14 Tage 164, par-
füm. 14 Tage 165, par-
füm. 14 Tage 166, par-
füm. 14 Tage 167, par-
füm. 14 Tage 168, par-
füm. 14 Tage 169, par-
füm. 14 Tage 170, par-
füm. 14 Tage 171, par-
füm. 14 Tage 172, par-
füm. 14 Tage 173, par-
füm. 14 Tage 174, par-
füm. 14 Tage 175, par-
füm. 14 Tage 176, par-
füm. 14 Tage 177, par-
füm. 14 Tage 178, par-
füm. 14 Tage 179, par-
füm. 14 Tage 180, par-
füm. 14 Tage 181, par-
füm. 14 Tage 182, par-
füm. 14 Tage 183, par-
füm. 14 Tage 184, par-
füm. 14 Tage 185, par-
füm. 14 Tage 186, par-
füm. 14 Tage 187, par-
füm. 14 Tage 188, par-
füm. 14 Tage 189, par-
füm. 14 Tage 190, par-
füm. 14 Tage 191, par-
füm. 14 Tage 192, par-
füm. 14 Tage 193, par-
füm. 14 Tage 194, par-
füm. 14 Tage 195, par-
füm. 14 Tage 196, par-
füm. 14 Tage 197, par-
füm. 14 Tage 198, par-
füm. 14 Tage 199, par-
füm. 14 Tage 200, par-
füm. 14 Tage 201, par-
füm. 14 Tage 202, par-
füm. 14 Tage 203, par-
füm. 14 Tage 204, par-
füm. 14 Tage 205, par-
füm. 14 Tage 206, par-
füm. 14 Tage 207, par-
füm. 14 Tage 208, par-
füm. 14 Tage 209, par-
füm. 14 Tage 210, par-
füm. 14 Tage 211, par-
füm. 14 Tage 212, par-
füm. 14 Tage 213, par-
füm. 14 Tage 214, par-
füm. 14 Tage 215, par-
füm. 14 Tage 216, par-
füm. 14 Tage 217, par-
füm. 14 Tage 218, par-
füm. 14 Tage 219, par-
füm. 14 Tage 220, par-
füm. 14 Tage 221, par-
füm. 14 Tage 222, par-
füm. 14 Tage 223, par-
füm. 14 Tage 224, par-
füm. 14 Tage 225, par-
füm. 14 Tage 226, par-
füm. 14 Tage 227, par-
füm. 14 Tage 228, par-
füm. 14 Tage 229, par-
füm. 14 Tage 230, par-
füm. 14 Tage 231, par-
füm. 14 Tage 232, par-
füm. 14 Tage 233, par-
füm. 14 Tage 234, par-
füm. 14 Tage 235, par-
füm. 14 Tage 236, par-
füm. 14 Tage 237, par-
füm. 14 Tage 238, par-
füm. 14 Tage 239, par-
füm. 14 Tage 240, par-
füm. 14 Tage 241, par-
füm. 14 Tage 242, par-
füm. 14 Tage 243, par-
füm. 14 Tage 244, par-
füm. 14 Tage 245, par-
füm. 14 Tage 246, par-
füm. 14 Tage 247, par-
füm. 14 Tage 248, par-
füm. 14 Tage 249, par-
füm. 14 Tage 250, par-
füm. 14 Tage 251, par-
füm. 14 Tage 252, par-
füm. 14 Tage 253, par-
füm. 14 Tage 254, par-
füm. 14 Tage 255, par-
füm. 14 Tage 256, par-
füm. 14 Tage 257, par-
füm. 14 Tage 258, par-
füm. 14 Tage 259, par-
füm. 14 Tage 260, par-
füm. 14 Tage 261, par-
füm. 14 Tage 262, par-
füm. 14 Tage 263, par-
füm. 14 Tage 264, par-
füm. 14 Tage 265, par-
füm. 14 Tage 266, par-
füm. 14 Tage 267, par-
füm. 14 Tage 268, par-
füm. 14 Tage 269, par-
füm. 14 Tage 270, par-
füm. 14 Tage 271, par-
füm. 14 Tage 272, par-
füm. 14 Tage 273, par-
füm. 14 Tage 274, par-
füm. 14 Tage 275, par-
füm. 14 Tage 276, par-
füm. 14 Tage 277, par-
füm. 14 Tage 278, par-
füm. 14 Tage 279, par-
füm. 14 Tage 280, par-
füm. 14 Tage 281, par-
füm. 14 Tage 282, par-
füm. 14 Tage 283, par-
füm. 14 Tage 284, par-
füm. 14 Tage 285, par-
füm. 14 Tage 286, par-
füm. 14 Tage 287, par-
füm. 14 Tage 288, par-
füm. 14 Tage 289, par-
füm. 14 Tage 290, par-
füm. 14 Tage 291, par-
füm. 14 Tage 292, par-
füm. 14 Tage 293, par-
füm. 14 Tage 294, par-
füm. 14 Tage 295, par-
füm. 14 Tage 296, par-
füm. 14 Tage 297, par-
füm. 14 Tage 298, par-
füm. 14 Tage 299, par-
füm. 14 Tage 300, par-
füm. 14 Tage 301, par-
füm. 14 Tage 302, par-
füm. 14 Tage 303, par-
füm. 14 Tage 304, par-
füm. 14 Tage 305, par-
füm. 14 Tage 306, par-
füm. 14 Tage 307, par-
füm. 14 Tage 308, par-
füm. 14 Tage 309, par-
füm. 14 Tage 310, par-
füm. 14 Tage 311, par-
füm. 14 Tage 312, par-
füm. 14 Tage 313, par-
füm. 14 Tage 314, par-
füm. 14 Tage 315, par-
füm. 14 Tage 316, par-
füm. 14 Tage 317, par-
füm. 14 Tage 318, par-
füm. 14 Tage 319, par-
füm. 14 Tage 320, par-
füm. 14 Tage 321, par-
füm. 14 Tage 322, par-
füm. 14 Tage 323, par-
füm. 14 Tage 324, par-
füm. 14 Tage 325, par-
füm. 14 Tage 326, par-
füm. 14 Tage 327, par-
füm. 14 Tage 328, par-
füm. 14 Tage 329, par-
füm. 14 Tage 330, par-
füm. 14 Tage 331, par-
füm. 14 Tage 332, par-
füm. 14 Tage 333, par-
füm. 14 Tage 334, par-
füm. 14 Tage 335, par-
füm. 14 Tage 336, par-
füm. 14 Tage 337, par-
füm. 14 Tage 338, par-
füm. 14 Tage 339, par-
füm. 14 Tage 340, par-
füm. 14 Tage 341, par-
füm. 14 Tage 342, par-
füm. 14 Tage 343, par-
füm. 14 Tage 344, par-
füm. 14 Tage 345, par-
füm. 14 Tage 346, par-
füm. 14 Tage 347, par-
füm. 14 Tage 348, par-
füm. 14 Tage 349, par-
füm. 14 Tage 350, par-
füm. 14 Tage 351, par-
füm. 14 Tage 352, par-
füm. 14 Tage 353, par-
füm. 14 Tage 354, par-
füm. 14 Tage 355, par-
füm. 14 Tage 356, par-
füm. 14 Tage 357, par-
füm. 14 Tage 358, par-
füm. 14 Tage 359, par-
füm. 14 Tage 360, par-
füm. 14 Tage 361, par-
füm. 14 Tage 362, par-
füm. 14 Tage 363, par-
füm. 14 Tage 364, par-
füm. 14 Tage 365, par-
füm. 14 Tage 366, par-
füm. 14 Tage 367, par-
füm. 14 Tage 368, par-
füm. 14 Tage 369, par-
füm. 14 Tage 370, par-
füm. 14 Tage 371, par-
füm. 14 Tage 372, par-
füm. 14 Tage 373, par-
füm. 14 Tage 374, par-
füm. 14 Tage 375, par-
füm. 14 Tage 376, par-
füm. 14 Tage 377, par-
füm. 14 Tage 378, par-
füm. 14 Tage 379, par-
füm. 14 Tage 380, par-
füm. 14 Tage 381, par-
füm. 14 Tage 382, par-
füm. 14 Tage 383, par-
füm. 14 Tage 384, par-
füm. 14 Tage 385, par-
füm. 14 Tage 386, par-
füm. 14 Tage 387, par-
füm. 14 Tage 388, par-
füm. 14 Tage 389, par-
füm. 14 Tage 390, par-
füm. 14 Tage 391, par-
füm. 14 Tage 392, par-
füm. 14 Tage 393, par-
füm. 14 Tage 394, par-
füm. 14 Tage 395, par-
füm. 14 Tage 396, par-
füm. 14 Tage 397, par-
füm. 14 Tage 398, par-
füm. 14 Tage 399, par-
füm. 14 Tage 400, par-
füm. 14 Tage 401, par-
füm. 14 Tage 402, par-
füm. 14 Tage 403, par-
füm. 14 Tage 404, par-
füm. 14 Tage 405, par-
füm. 14 Tage 406, par-
füm. 14 Tage 407, par-
füm. 14 Tage 408, par-
füm. 14 Tage 409, par-
füm. 14 Tage 410, par-
füm. 14 Tage 411, par-
füm. 14 Tage 412, par-
füm. 14 Tage 413, par-
füm. 14 Tage 414, par-
füm. 14 Tage 415, par-
füm. 14 Tage 416, par-
füm. 14 Tage 417, par-
füm. 14 Tage 418, par-
füm. 14 Tage 419, par-
füm. 14 Tage 420, par-
füm. 14 Tage 421, par-
füm. 14 Tage 422, par-
füm. 14 Tage 423, par-
füm. 14 Tage 424, par-
füm. 14 Tage 425, par-
füm. 14 Tage 426, par-
füm. 14 Tage 427, par-
füm. 14 Tage 428, par-
füm. 14 Tage 429, par-
füm. 14 Tage 430, par-
füm. 14 Tage 431, par-
füm. 14 Tage 432, par-
füm. 14 Tage 433, par-
füm. 14 Tage 434, par-
füm. 14 Tage 435, par-
füm. 14 Tage 436, par-
füm. 14 Tage 437, par-
füm. 14 Tage 438, par-
füm. 14 Tage 439, par-
füm. 14 Tage 440, par-
füm. 14 Tage 441, par-
füm. 14 Tage 442, par-
füm. 14 Tage 443, par-
füm. 14 Tage 444, par-
füm. 14 Tage 445, par-
füm. 14 Tage 446, par-
füm. 14 Tage 447, par-
füm. 14 Tage 448, par-
füm. 14 Tage 449, par-
füm. 14 Tage 450, par-
füm. 14 Tage 451, par-
füm. 14 Tage 452, par-
füm. 14 Tage 453, par-
füm. 14 Tage 454, par-
füm. 14 Tage 455, par-
füm. 14 Tage 456, par-
füm. 14 Tage 457, par-
füm. 14 Tage 458, par-
füm. 14 Tage 459, par-
füm. 14 Tage 460, par-
füm. 14 Tage 461, par-
füm. 14 Tage 462, par-
füm. 14 Tage 463, par-
füm. 14 Tage 464, par-
füm. 14 Tage 465, par-
füm. 14 Tage 466, par-
füm. 14 Tage 467, par-
füm. 14 Tage 468, par-
füm. 14 Tage 469, par-
füm. 14 Tage 470, par-
füm. 14 Tage 471, par-
füm. 14 Tage 472, par-
füm. 14 Tage 473, par-
füm. 14 Tage 474, par-
füm. 14 Tage 475, par-
füm. 14 Tage 476, par-
füm. 14 Tage 477, par-
füm. 14 Tage 478, par-
füm. 14 Tage 479, par-
füm. 14 Tage 480, par-
füm. 14 Tage 481, par-
füm. 14 Tage 482, par-
füm. 14 Tage 483, par-
füm. 14 Tage 484, par-
füm. 14 Tage 485, par-
füm. 14 Tage 486, par-
füm. 14 Tage 487, par-
füm. 14 Tage 488, par-
füm. 14 Tage 489, par-
füm. 14 Tage 490, par-
füm. 14 Tage 491, par-
füm. 14 Tage 492, par-
füm. 14 Tage 493, par-
füm. 14 Tage 494, par-
füm. 14 Tage 495, par-
füm. 14 Tage 496, par-
füm. 14 Tage 497, par-
füm. 14 Tage 498, par-
füm. 14 Tage 499, par-
füm. 14 Tage 500, par-
füm. 14 Tage 501, par-
füm. 14 Tage 502, par-
füm. 14 Tage 503, par-
füm. 14 Tage 504, par-
füm. 14 Tage 505, par-
füm. 14 Tage 506, par-
füm. 14 Tage 507, par-
füm. 14 Tage 508, par-
füm. 14 Tage 509, par-
füm. 14 Tage 510, par-
füm. 14 Tage 511, par-
füm. 14 Tage 512, par-
füm. 14 Tage 513, par-
füm. 14 Tage 514, par-
füm. 14 Tage 515, par-
füm. 14 Tage 516, par-
füm. 14 Tage 517, par-
füm. 14 Tage 518, par-
füm. 14 Tage 519, par-
füm. 14 Tage 520, par-
füm. 14 Tage 521, par-
füm. 14 Tage 522, par-
füm. 14 Tage 523, par-
füm. 14 Tage 524, par-
füm. 14 Tage 525, par-
füm. 14 Tage 526, par-
füm. 14 Tage 527, par-
füm. 14 Tage 528, par-
füm. 14 Tage 529, par-
füm. 14 Tage 530, par-
füm. 14 Tage 531, par-
füm. 14 Tage 532, par-
füm. 14 Tage 533, par-
füm. 14 Tage 534, par-
füm. 14 Tage 535, par-
füm. 14 Tage 536, par-
füm. 14 Tage 537, par-
füm. 14 Tage 538, par-
füm. 14 Tage 539, par-
füm. 14 Tage 540, par-
füm. 14 Tage 541, par-
füm. 14 Tage 542, par-
füm. 14 Tage 543, par-
füm. 14 Tage 544, par-
füm. 14 Tage 545, par-
füm. 14 Tage 546, par-
füm. 14 Tage 547, par-
füm. 14 Tage 548, par-
füm. 14 Tage 549, par-
füm. 14 Tage 550, par-
füm. 14 Tage 551, par-
füm. 14 Tage 552, par-
füm. 14 Tage 553, par-
füm. 14 Tage 554, par-
füm. 14 Tage 555, par-
füm. 14 Tage 556, par-
füm. 14 Tage 557, par-
füm. 14 Tage 558, par-
füm. 14 Tage 559, par-
füm. 14 Tage 560, par-
füm. 14 Tage 561, par-
füm. 14 Tage 562, par-
füm. 14 Tage 563, par-
füm. 14 Tage 564, par-
füm. 14 Tage 565, par-
füm. 14 Tage 566, par-
füm. 14 Tage 567, par-
füm.

Schreibmaschinen

erstklassige, glänzend renommierte Fabrikate mit sichtbarster Schrift und allen modernen technischen Neuerungen offerieren wir bei zwei-jähriger Garantie unter Bedingungen, welche die Anschaffung einer Maschine jedermann ohne fühlbare Ausgabe

ermöglichen. — Verlangen Sie gratis und frei unsere ausführlichen Prospekte No. 244. **Bisli & Freund in Breslau II und Wien XIII.**



Lieber Simplificimus

Drei Bände

Jeder Band enthält
hundert Knackdosen
und kockelt

geheltet 1 Mark
gebunden 1,50 Mark

Bestellige Landzeitung, Karlsruher: ... Ihr ein Originalgemälde sich ihrem Bild vorziehen. Nur die Leder auf leiner Seite hat, dem braucht man kaum einen Empfehlungsbrief mitzugeben.

In den meisten Buchhandlungen
vorrätig

Albert Langen
Verlag für Literatur und Kunst
München-S



Dürkopp & Co., Akt.-Ges., Bielefeld.

Villien mit Reparaturwerkstoff und Dampfer. Berlin H.W. 1. Unter den Eichen 70 u. (Bismarckstraße 25-27) Hannover, Herrenstraße 11
Vertriebsstellen mit Reparaturwerkstoff in: Danzig
Für Rücksendungen: Leipzig-Dolitz, Berlin-Charlottenburg, Berlin-Grande-Poche 4 u. (Friedrichstraße 33), Düsseldorf, Stettin A. C. Schmidt, Halle-Weinstraße 14/15, Köln
Karl-Ludwig-Platz 10, C. H. Bremer, Münster 19, (Hagenberg) A. P. K. (Hagenberg 24), (Hortelberg) W. D. D. (Hagenberg) O. S. 38

Nerven-Spannkraft-Ei-

schöpfung der Männer, deren Vererbung und völlige Heilung von Spezialarzt Dr. Bumler, Preisgekrönter, eigenartig, nach neuen Gesichtspunkten bearbeitetes Werk, 240 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer, auserer, lehrreicher Ratgeber und besser Wegweiser zur Verhütung und Heilung von Gehirne- und Rückenmarks-Krankheiten, Kräfte, auf klassische Organe konzentrierter Nerven-Verstärkung, Folgen nervenmindernder Leidenschaft und Exzesse etc. Für M. 1,00 Briefmarken franko zu beziehen von Dr. Bumler, Gust. No. 201 (Schweden), Ahalal Anag oder alt, ob noch gesund oder schon erkrankt, ist das Lesen dieses vorzüglichsten Werkes von Dr. Bumler — einer weitbekanntesten Autorität auf seinem Spezialgebiete — von geradezu unanschätzbarem gesundheitlichen Nutzen und oft von einschneidender Bedeutung für die ganze Zukunft, für das künftige Glück! Denn der Gesunde lernt aus dem Buche, sich das höchste Gut — seine Gesundheit — zu erhalten, sich vor den ihn drohenden Gefahren vor Krankheit und Nöten zu schützen, sich eine gesunde, frohe Zukunft zu sichern — der bereits Leidende aber lernt die einzig richtige und sichersten Weg zu seiner Heilung kennen. **Hass man ein solches Buch nicht jeden zum Lesen empfehlen!**

Die arabische Original-Ausgabe von 1001 Nacht. Nicht zu verwechseln mit dem kinderserenen Buchchen von Prof. Dr. G. Wolf, 4 Bände, von 1900 Seiten mit 719 Abbild. Illustrat. Preis statt 30 Mk. für 14,00 Mk. franko. (Auch gegen Einsendung von 5 Mk., jedoch wird dann Porto (50 Pf.) berechnet. Erste Rate wird nachgezogen). — Das Werk enthält die berühmtesten, ungeschriebenen Original-Märchen der Scherensamale, so ist die einzige vollständige deutsche Ausgabe und nicht zu verwechseln mit dem kinderserenen Buchchen, sowohl was Inhalt wie Abbildung anbelangt. Es bietet ein ausnehmendes Bild morgenländischen Lebens aus Sitten und Gebräuchen von weislichen, spitzigen, Haremleben der Orientalen. Oswald Schätzle & Co., Berlin II, Dönhofs, 44, 2.



Nordseebad Scheveningen

HOLLAND

Elektrische Licht- und 4 Zellenbäder.

Kalte und warme Meerbäder.

Neus Inhalatorium

für pneumatische Behandlung von Asthma in der Res.

— Heilung chron. Nasen- u. Halsleiden an der See.

Palace Hotel, Hotel d'Orange, Savoy Hotel,

Hotel Kurhaus, Grand Hotel Garni, Hotel Beach,

Die Kurverwaltung.

OTTO GYSAE EDELPRANZEN

Roman. Preis gehftet 3 Mark 50 Pf. Geb. 4 Mark 50 Pf.

Das Berliner Tageblatt schreibt in einem längeren Feuilleton: Auf Stillisieren und Symbolisieren geht auch Otto Gysae Schaffen aus. Aber bei allem Aufschwung über das Alltägliche hinaus bleibt dieses starke Talent stramm und fest auf dem Erdboden stehen. In glücklicher Harmonie weicht der Dichter des Romans „Edele Pränzen“ Phantastik und Wirklichkeitssinn zu paaren. Auch er fahndet nach Gefühlen, statt nach Sitten und Tugenden. Doch er beschwört die Träger seiner Gefühle in plastischer Greifbarkeit herauf, ohne Nebelschleier und ohne verschwimmende Konturen. Hut ab vor dieser reifen Kunst, die aufs Typische, aufs allgemeine zusteuern darf, da sie das Individualisieren mühelos wie ein ererbtes Besitztum meistert.

Den uralten, tausendmal poetisch ausgebeuteten Widerstreit zwischen Alter und Jugend zeigt dieses Buch so frisch, so unbefangenes, als habe es ein funkelnagelneues Problem entdeckt... Eine ungeheure Lebendigkeit der sinnlichen Vorstellung zeichnet diesen Roman aus. Der Leser meint, den alten Grossvater mit vollen Backen schmatzen zu hören, meint die junge Edelle leicht und zart durch die Hallen des alten Hauses schlüpfen zu sehen. Kaprizios, kokett, ihrer sieghaften Keize bewusst, wie eine verwöhnte Prinzessin schwebt sie an ihren Lebensgenossen vorbei, Trübsamerch und bunter Schauspiel voll, wenn sie zum ersten Male ins Leben, ins Abenteuer hineinwandert. Voll schwülzer, lockender Dämone, wenn sie Knut zu heimlicher Ehe verführt, als handle es sich um ein unschuldiges Spiel, Grätzios und ohne alle abschreckende Robeit, wenn sie die Qualgeister umbringt, als handle es sich um ein unschuldiges Necken...

Ein jugendlicher Poet, der sich eine eigene, schablonenfreie Sprache schafft, vertritt schon dadurch, dass er zu den Berufenen gehört. Da Otto Gysae aber auch die seltene Kunst meistert, das Dasein ohne Verlust an Lebenstreue im Symbol zu spiegeln, so salturiert der Leser vor ihm als vor einem Auserwählten.

Zu beziehen durch die Buchhandlungen oder direkt von **Albert Langen in München-S**

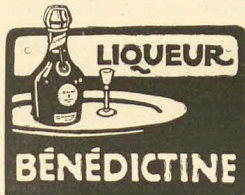
Vorsicht

(Erfindung von N. Graeb)



„Da Schürschl, host a Bier. Aber tu an Strag guat aus-
schwab'n, ba is a Wasser drin' g'weien.“

Trinkt nur echten



De L'Ancienne Abbaye De Fécamp.

Mittelmeerfahrt Juli 1906

für nur 285 Mk., Italien, Venedig, volle Verpf., Führung und Reisebegleitung durch
das bewährte Bureau Spatz-Halle und Tunn. In circa 17 Tagen von Basel über
Marseille nach Aëthe, Ägypt, Tunis, Sardin, Neapel, Rom, Riviera.
Ausk. ent. Wagner-Waldenberg Schloss, Vorr. d. Deutsch. Tour.-Ver.

**Prämierter Unterricht
Briefliche Ausbildung**
zum
Lehrmittelschulen Direktor, ersten
Buchhalter, Kassierer und Kontoristen.
Prüfung gratis.
Erstes Deutsches Handels-Lehr-Institut
Otto Siede - Elbing 5.

Automobile sowie Zubehör
kaufen, verkaufen
Reparatur, Berlin,
Königsplatz 14

Warnemünde, Ostseebad.
Ab Berlin Hamburg 4, Magdeburg 7,
Königsberg 5 Stunden. Bahnhofsplatz-
Verbindung mit Blümenstr. 5 Stunden.
Frequenz 19 366.
Illustr. Prosp. gratis d. d. Badeverwaltg.

Korpulenz
+ Feindschaft
wird beseitigt durch A. Trenz-Schäfer-Präparat
mit gelbem Pulver. Einmalige Einnahme
liefert einen Keim starker Leib, keine starken
Hilfen mehr, sondern lediglich schützende
Fuge zu gewissen Teilen. Kein Schaden,
keine Schlämme, lediglich ein Entzündungs-
mittel für gewisse Personen. Ärztlich
empfohlen. Keine Diät, keine Änderung
der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung.
Paket 2.50 Mk. pro Postanw. od. Nachn.
Dr. Franz Schläfer & Co.
Berlin 12, Königgrätzer Str. 75.

Teppiche

Praktische 3,75, 6,-, 10,-, 20,-, 30,-
bis 800 Mark. Gardinen, Portieren,
Möbelstoffe, Steppdecken etc.
billigst Spezialhaus Berlin, 158
Katalog (1000 Illustr.) Emil Lefèvre,
grat. u. fr.

Sommersprossen
entfernt mit Crème Aïa
in 14 Tagen. Nachdem Sie alle Mögliche
erfolgreich angewandt,
machen Sie einem letzten
Versuch mit Crème Aïa:
es wird Sie nicht reuen!
Pr. Mk. 2.70 franco. Nach-
nahme Mk. 4.50. Verlangen
Siemas, vielen Dankschreib. Gold-Medaille
London, Berlin, Paris, Köln durch
Apotheke zum eisernen Mann,
Strassburg 163 Kls.

**Nervenschwäche
der Männer.**
Ausführlicher Prospekt mit
Gerichtsurteil und ärztlichen
Gutachten gegen M. 0.20
für Porto unter Kuvert.
Paul Geeser, Min a. Rh. No. 50.

Ein Polizei-Leutnant a. D. vom Bruche geheilt.

Verlangen Sie von mir gratis ein Buch,
welches vollständige Angaben
über die Methode, durch die
er geheilt wurde, enthält.

W. S. Rice, 8 & 9 Stonecutter Street, London, E. C., England
(G. 322) hat eine Methode gefunden, die Brüche ohne
Schmerzen, Gefahr, Operation oder Zeitverlust bei der Arbeit
heilt. Um jegliche Zweifel zu zerstreuen, schickte er jedem
Lesenden gratis eine Probe seiner Methode und ausführliche
Mitteilungen darüber ein, und riefen aus einem Grund haben
sich dieses großmütige Anbieten nicht
zunutzen machen zu wollen.

Als Beispiel dieser markwürdigen
Methode ist die Heilung des Mr. E. Trafford,
früheren Polizei-Leutnants in
Hull (jetzt Steeton Lane, Louth,
Lincs., England, wohnend) ein
interessanter Fall. Mr. Trafford ist 60 Jahre
alt und war 2 Jahre bruchleidend. Sein
Bruder Mr. Chas. Trafford, The Poplars,
Manby, Louth, Lincs., England, wurde eben-
falls durch diese Methode vor vier Jahren
kuriert, nachdem er sieben Jahre an einem
Bruch litt. Er ist jetzt 70 Jahre alt
und der Bruch hat sich nie wieder
zeigt. Ferner sind durch diese Methode Mr. Charles Hirst,
7 Bureleigh Terrace, Denby Dale Road, Wakefield, Yorks., England,
nach 20 Jahr Leiden und Herr J. Spante-Lens, Braunsberg bei
Deutsch-Oh, Eis-Loth., geheilt worden. Wenn Sie jemand
kennen, der bruchleidend ist, so schicken Sie ihn auf diese
wunderbare Heilmethode, von der er ohne Frohs vollständig
kostenlos erhallen kann, aufmerksam machen.



Jeder nervenschwache Mann lasse sich sofort die Broschüre über die neuesten
Sanato-Heilap-

parate kostenlos kommen von der Versuch-Werkstätte der Dr. Müller'schen
Spezial-Heilanstalt „Silvana“, Genf (Schweiz).

Shampoo mit dem schwarzen Kopf

macht jedes Haar schuppelfrei, voll und glänzend, beseitigt
übermäßige Fetthildung der Haare, reinigt ein Haarendes,
weicht Hautschuppen ab und wäscht sie ab. Man ein volles An-
sehen. Zum Selbstanwendungern millionenteils bewährt. Ver-
langen Sie dies „Shampoo mit dem schwarzen Kopf“,
es gibt wertlose Nachahmungen! Paket mit Vollproben
20 Pf., in Apotheken, Drogerien und Parfümeriegeschäften käuflich.
Alleing. Fabrikant Hans Schwarzkopf, Berlin W. 15.

Ohrfeigen sollte ich mich

wegen meiner Borniertheit. Nie setze ich mich wieder auf so eine elende Karre. Geld und immer wieder Geld
kostet mich das Ungeheuer und dabei noch Hohn und Spott seitens meiner Kollegen gratis, die können ja auch
lachen, wenn Sie auf einem

HAMMONIA-FAHRRAD

dahinlügen. Das Herz geht einem schon auf, wenn man nur den grossen Pracht-Katalog No. 38
ansieht, man findet hierin nicht nur die neuesten Fahrräder mit und ohne Kettenantrieb,
Motorräder, sondern auch Nähmaschinen, Waschmaschinen, eiserner Bettstellen etc., sowie alles
Fahrrad-Zubehör etc.

Jedermann, der Bedarf in diesen Sachen hat, sollte nur
direkt aus der Fabrik kaufen

und zunächst zwecks genauer Orientierung den kompletten Katalog No. 38 gratis verlangen.

Bis 5 Jahre volle schriftliche Garantie.

Keine Aergernisse über Pneumatikreifen mehr.
Endlich ist es gelungen, einen fast unverwundlichen Fahrradreifen zu
konstruieren, der an Haltbarkeit unübertroffen dasteht.

Ein Versuch wird überzeugen!

„PARA“-Lauffläche in allen Grössen Mk. 7.-
Lauffläche mit Ventill. ... Mk. 4.50

50% Rabatt und darüber werden auf die Detailspreise der Fahr-
radzubehöre und Ersatzteile bewilligt.

Vertreter auch in den gegangenen Jahren
Hohen Verkauf gemacht. Hoher Nebenverdienst. Wir nicht verlassen,
was direkt geliefert.

Hammonia-Fahrrad-Fabrik u. Metallwaren-Manufactur
Hamburg-Hohenfelde. A. H. UELTZEN Berlin SW. 13.



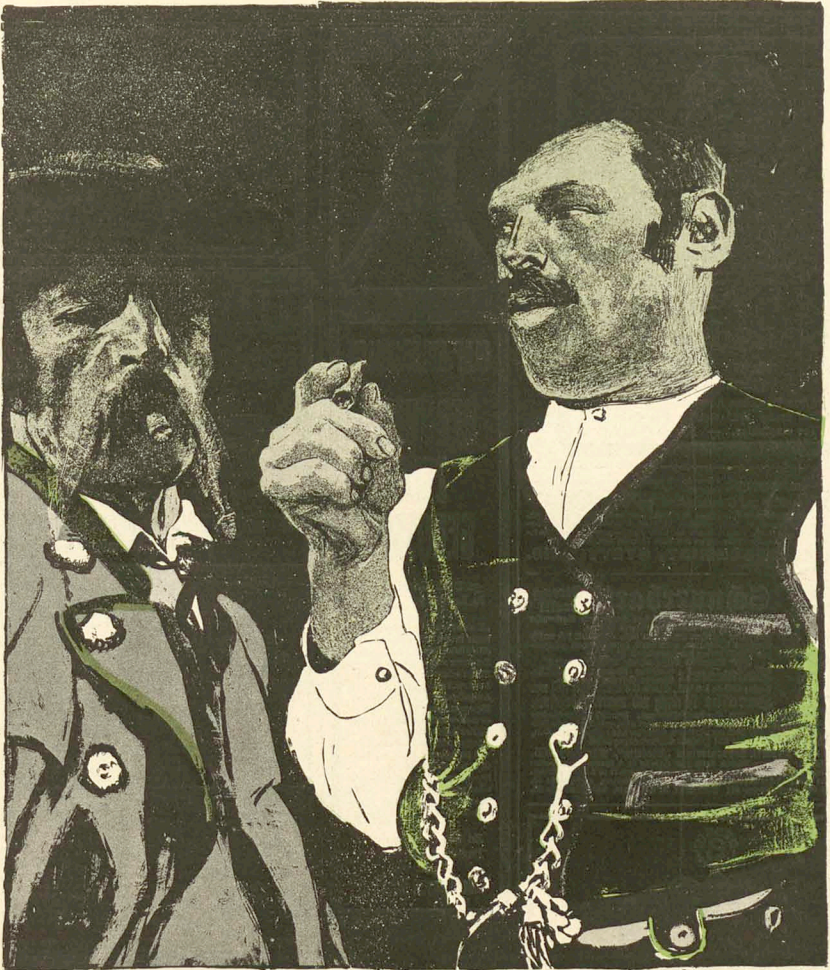
photogr. Apparate

Binocles, Fingergläser

Nur erstklassige Erzeugnisse
zu Original-Neubekanntpreisen,
Bromides billige Spezial-Modelle,
Bogenoptische Zahnungsabblidungen
ohne jede Preiserschöpfung.
Illustr.-Preisliste kostenlos.

Der neue Prachtkatalog
ist soeben erschienen

G. Rüdenberg jun.
Hannover - Wien.



„Was hat denn da Nebel für an Hof?“ — „Ah, gar loan schlecht'n; er hat zwoa Neb und fünf Klüh und so a Stund a sechs Summafeßler.“

Berge in der Nacht

Der See ist erloschen,
Schwarz schläft das Nieb,
Im Traume flüsternd,
Angebeur ins Land gedebnt
Drehen die hingestreckten Berge,
Sie ruhen nicht.

• Sie atmen tief, und sie halten
• Einer den andern an sich gedrückt.
Tief atmend,
Mit dumpfen Kräften beladen,
Anerlößt in verzehrender Leidenschaft.
Hermann Hesse

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder** sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** erschaffen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL'S Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das **Cerebrum-Nervensystem** gestärkt.

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen antreiben.



Bendsdorf's
reiner
holländ. **Cacao**

wird von ärztlichen Autoritäten als ein nahrhaftes erstes Frühstück statt Kaffee oder Tee empfohlen. — Edelste Qualität!

Umsonst versende ich meinen reichillustrierten Hauptkatalog über **Fahrräder und Nähmaschinen „Sedina“** Fahrern von M. 63.— an, Nähmaschinen von M. 41.50 an. Kettel M. 1.50, Asenylschrauben M. 1.50, Glöckchen M. 0.15, Pumpen M. 0.25, Flamm-pumpen M. 1.—, Ketteln M. 1.75, Podale Stöck M. 1.10, Lastmaschinen M. 2.25, Luftschlische M. 2.50 usw. Viele Anerkennungen aus dem Inlande und Auslande.

MARTIN KLEINSCHMIDT, STETTIN iio.



Schnurrbart! Streng recell!
Sarajin unfeilicht den Haaren und Wimpern
Das Folie glänzen vornehmen Licht, entzündet sich rasch
flüppigen Modus, was durch Zündkerze zum glänzen-
den Glanzlichter wiedergewinnen ist.
Hierzu! beständigste Wirkung.
Bestens Schöne! Manuelle.
Prämiiert: Grosser Ehrenpreis Rom.
Viets: Gold- u. 2. St., Gold- u. 3. St., Gold- u. 4. St.
Sarajin ist einzig und wahrlich wirksam,
von Selbstverleumdung, Haut- u. erkrankten
Vollst-Geistes, Verstein uen, gerührt, warme Bes-
serung vorzuziehen, unsteril sehr willigen Verleiden,
die mit grossem Gedeih angelegten werden.

Verleiden durch bare **Magnet, Laboratorium „Bioletta“, Nürnberg 165,**
Berg 23, in G. Kretsch: Die mein Fremde nach Die Gerüche in 3 Binden einen follen
Schnurrbart bekommen hat, so erhalte ein Preisbuch ohne Zelle Karte II in 3 St., per Staben.
Preis in Briefen: Brief 50 Pfennig 1. St., Brief 50 Pfennig 2. St., Brief 50 Pfennig 3. St.,
Brief: Karte & Co., Kugelschreib. 11; München: G. Hoffmann, Kugelschreib. 50.

OLAF GULBRANSSON
BERÜHMTE
ZEIT-
GENOSSEN

32 Blatt Gross-Quart
In Leinen geb. 4 Mark

„Kunstwart“: „Es ist noch nicht lange her, da tauchte im „Simplicissimus“ ein neuer Zeichner auf, dessen allererste Bilder schon an künstlerischem Ausdrucksvollen wie an Ausprägung der stilistischen Eigenart ihrer gleichen suchten — man wusste sofort: hier tritt ein Kartuzus-Talent allerersten Ranges auf, und zwar ein fix und fertig ausgebildetes. Seitdem hat sich Gulbransson insbesondere als ein Bildnis-Satiriker gezeigt, wie er vielleicht überhaupt noch nicht dagewesen ist...“

Zu beziehen durch die Buchhandlungen oder direkt von
Albert Langen, München-5

Gummischwämme
aus St. Petersburg.
LOTUS
Voller Ersatz für Natur-Schwämme.
SCHUTZ-MARKE.
Überall erhältlich.

Ultramobile.
Der beste Gebrauchswagen der Welt für Aerzte, Landwirthe, Geschäftsleute.
8—9 HP. 40 Km. Geschwindigkeit per Stunde.
Geringer Benzinverbrauch, Einfach wie das ABC. Seit 3 Jahren erprobt.
Gebrauchswagen M. 3000.
Deutsche Ultramobilgesellschaft m. b. H. Berlin—Halensee.

ANTON CHR. DIESSL
A.G.
MÜNCHEN.
II. HERRNSTR. II.
Coulour-Deckationen
Colantale Bezugsbedingungen
Prachtkatalog gratis.
Grösstes Spezialhaus Deutschlands.

Reg.-Bez. Breslau — Bahnhofs-Kudowa oder Nachod.
BAD KUDOWA
400 m über dem Meerespiegel.
Saison: Vom 1. Mai bis Oktober.
Arsen-Eisenquelle: Gegen Herz-, Nieren- und Frauenkrankheiten.
Lithionquelle: Gegen Gicht, Nerven- und Diarrhoeleiden.
Natürliche Kohlensäure- und Moor-Bäder.
Neuerbau: Anstalt für die gewasene Hydro-, Elektro- und Licht-Therapie.
Medico-mechanisches Institut. — Konzerte, Libretto, Theater.
Brennenversand das ganze Jahr.
Prospekte gratis durch die Bade-Direktion.

Dem Verdienst die Krone!
Dunlop
Besten Antigleit-Reifen der Welt!

Bad Salzbrunn
im Waldenburger Gebirge in Mittel-Schlesien.
Alkalische Quellen: Oberbrunnen, Mühlbrunnen.
Bäder: Mineral- u. Kalkwasserbäder, Hydrotherapie, Massage.
Heilkräftig bei Erkrankungen der Atmungs-, Verdauungs- und Harnorgane, bei Gicht, Zuckerkrankheit, Asthma.
Medizinisch-mechanisches (Zander-)Institut. Inhalationen, Pneumothorax-Kur, Milch- u. Molken-Ansatz, Gebirgsbad, weitgedehnte Anlagen.
Brennen-Versand durch die Firma **Furbach & Striebel, Bad Salzbrunn.**
Druckmaschinen durch die **Herzoglich Pommersche Brunn- u. Bade-Direktion.**

Ein Mann ein Wort

(Schönung von G. G. Engel)



„n Gruß von Muttern, und du hast ihr versprochen, heut' nie so lang im Wirtshaus zu bleiben wie sonst.“ — „Nix heute, da bin ich ja auch schon!“

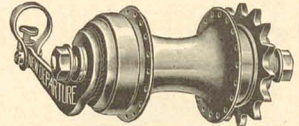


Durch jede bessere Fahrradhandlung zu beziehen.

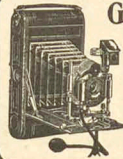
New Departure,

beste Freilauf-Brems-Nabe der Welt.
— Macht das Radeln zum Tanz. —

Namen merken.



Engros-Vertrieb: **Romain Talbot, Berlin S.**



Goerz-Anschütz-, Hüttig-Cameras

die neuesten Modelle, sowie alle Utensilien liefern wir zu mässigen Preisen gegen **geringe Monatsraten**

Ebenso die bekannten Goerz Trichter-Blinocets (Prismenfernrohre für Sport, Reise, Theater) sowie **Parfies Fern- und Operngläser** höchster optischer Leistung

Bial & Freund in Breslau II u. Wien XIII/I.
Reichillustrierter Katalog Nr. 242 e gratis und franko.



Fahrtstühle zum Schieben u. Selbstfahren, Krankensessel mit u. ohne Clou, Bettstühle, stählerne Kopfkissen, Cloucane und alle Krankennittel
Aug. Spangenberg,
Berlin SO,
S. Bismarck-Strasse 2.
Krankentische jeder Art auch selbstw.



Ferdinand Simon
BERLIN W. 62, 7 Mittelbismarckstr. 16.
Vervollständigte Schichten und Prospekte für Ausbildung zum Oberbuchhalter
Kassensystem und Schreibrührer gratis.



P. Täumling
Eisenach 2
Lautenbachstr. 21.
Katalog über Tennis und alle Tennisartikel. Herausgegeben alle gratis u. franko.

Wir bitten unsere Leser sich bei Bezügen auf den „Simplicifimus“ beziehen zu wollen.

EINE WOHLTHAT
DER MENSCHHEIT

SANATOGEN

KRAFTIGEND, NERVEN,
STÄRKEND FÜR KINDER,
KRANKE UND GENESENDE

Groszlöure gratis und franco von Bauer & Co. Berlin SW. 48.

Gillette Rasier-Apparate

Unerschrocken. Kein Schließen mehr. Gillette Razor Comp., Hamburg II.

Lebensversicherung
wollen sich mit der altbekanntesten Versicherung von R. Zerkow in Berlin NW, Luisenpark 65 in Verbindung setzen. Die 1872 gegründete, leistungsfähigste Firma bietet ihren Mitgliedern höchste Provisionen.

Studenten-Apparat-Fabrik

älteste und größte Fabrik dieser Branche
• **Emil Löffke**, vorm. Carl Hahn u. Sohn, Jena Th. 3, Goldenes Männchen.
Man verlange gr. Katalog.



Deutsche erste-klasse, Roland-Fahrräder, Motorräder, Uhren, Nähmaschinen, Landw. u. Sprechmaschinen auf Wunsch auf Teilzahlung Anzahlung bei Fahrrädern 20-40 Mk. Abzahlung 7-10 Mk. monatlich. Bei Barzahlung liefern Fahrräder schon von 63 Mk. an. Katalog kostenlos
Roland-Maschinen-Gesellschaft
in Götting 104.

Überlingen a. Bodensee

Hotel-Restaurant Hellhör, Ostbahnhof
Telephon No. 31.
Neu eingerichtet, höchster Würdigkeit!
Frachtwagen zuzügle Levy, Göttingerstrasse.

Vornehmstes Phantasia-Parfüm HARZER

Hexen-Zauber



Zu haben in allen einschlägigen Geschäften
Dr. Georg Schneider,
Blankenburg 7/H.

Zu seinem Zweck **Wunderes Gesundheitspflege, Schönheitspflege und Duftumbe** schreibt Dr. med. E. Schröder und Uffja über die Sicht wie folgt: **„Ihm ist irgend möglich ist, der Lunge im Sommer frische, kräftige Luftluft auf, den Hals oder das Gebirge, oder geht nach Salsitz, Nalstädte, in der Nähe der Bergkette.“** Zu **Struettens** eignet sich besonders die **Carlen von Salsitz**. **„Lieber Salsitzbildung“** schreibt der Herrfaller: **„Was Struettens bei Struettens betrifft, so sind ebenfalls zwischen Struettens angewandt wie bei der Sicht, also namentlich Salsitz.“** **„Druckfaden durch die Babedirektion Salsitz“ (Salsitz).**

Seifen-Liquidon

Apparat zur Abgabe flüssiger Seife

Hygienisch — Sparsam im Betrieb — Handlich — Billig in der Anschaffung.

Unentbehrlich für alle Krankenhäuser, Aerzte, Hotels, Restaurants, Bureaus u. Haushaltungen.

Verkaufsstellen an allen größeren Plätzen.
Berliner Apparatebau-G. m. b. H.
Berlin N. 24, Elasserstr. 39. — Fernspr.: Amt III, 8232.

Überrall mit größtem Erfolge eingeführt. — Vortreffliche Anerkennungsschreiben.

Van Houten's Cacao

Eine Tasse des köstlichen **Van Houten's Cacao** gibt dem Körper ein Gefühl erhöhten Wohlbehagens und des Gesättigtseins.

+ Schweissfüsse

werden trocken und gerodet durch **Verfassen Anortin** (Arzt, empfindlich).
Preis: 1/2 Fl. M. Z., 1/2 Fl. M. 1.20, Preussische M. 0.30 und. Porto.
Apoth. H. Nofke, Berlin S. W., Yorckstr. 19.

Neue

illustrierte Verzeichnisse der **Simplicissimus-Sonderdrucke**

versendet gratis und franko der Verlag

Albert Langen in München-S

Rodenstock's

Photograph. Objektive u. Kameras

sind die Besten und Preiswürdigsten der Gegenwart.

Illustrierte Preislisten gratis und franko.

Optische Anstalt G. Rodenstock
München, Isarstr. 4k.

Niemand versäume vor Ankauf eines Apparats oder Objektive sich unsere Listen kommen zu lassen.

Briefmarken

Königsbacher, Preuss. (10 Stk. je K.) gratis. Halbsatz. Auswahl, bereitet, Carl Kreutz, Königswälder H.

Nimm Rieselbäder!

Brandes' Riesel-Badeapparat

gepatentiert und patentiert in Eu- und Ausland, gewährt durch seine neue Bademethode das herrlichste und erquickendste Bad! Tausende Befehrer, die ausserordentliche Bepflanzung der Aerzte! Ohne Vorrichtung an jedem Ort innerhalb 2 Minuten ein warmes, temperiertes oder kaltes Bad. Eleganz, Brauterei oder sauber emittiert. Für die besten Bäder-Apparate. Preis pro M. 2.50 und.

Komplette Bade-Einrichtung!
Alleinige Fabrikanten: **Hermann Brandes & Co.**, Deutsche Gesellschaft für Gesundheitsartikel m. b. H., Hamburg I.

Die chronische Darmschwäche, das Grundübel des Kulturmenschen, ihr Einflüsse auf alle Körperfunktionen und ihre Heilung. Von Dr. med. Fackowski, (Preis 0.80). IV. Aufl. Verlag von Edmund Dronke, Leipzig. Die chronische Darmschwäche oder Stöhrerkrankung ist das am meisten verbreitete Übel und ist dadurch hervorgerufen Verunreinigung des Blutes die Grundursache der meisten Leiden: Lähm., Lungen-, Herz-, Augen- und Ohrenleiden, Nict., Rheumatismus, Zuckerkrankheit, Fatale, Nerven- und Nierenleiden, Hämorrhoiden, alle Katarrhe usw. entstehen nur, wenn Darm krank geworden ist, ebenso haben die meisten Magenkrankheiten ihre Ursache in träger Funktion des Darms, und nur dann sind gewisse Krankheiten zu beheben, welche die Schwäche, welche zur Verunreinigung des Blutes führen, aus dem Körper entfernt werden. Dies ist möglich und ist Darmschwäche zu beheben, lässt das folgende Mittel:

SCHÜTZT EURE FÜSSE!

Unverletz. Schütz vor Querschnitten, Blasen u. Beulen. Mit jeder Heilung, besonders bei Ektymen, Erysipelen u. anderen Infektionen, verbunden nach Tragen von Dr. Müggers imprägnierten Socken, 1 Paar 1/2 Fl. M. 1.—, 2 Paar 2 Fl. M. 2.—, 3 Paar 3 Fl. M. 3.—, 4 Paar 4 Fl. M. 4.—, 5 Paar 5 Fl. M. 5.—, 6 Paar 6 Fl. M. 6.—, 7 Paar 7 Fl. M. 7.—, 8 Paar 8 Fl. M. 8.—, 9 Paar 9 Fl. M. 9.—, 10 Paar 10 Fl. M. 10.—

Wien, I. Dominikanerstr. 21 Z.

Herz Stiefel

mit dem Herz auf der Sohle

Berühmt durch Solidität

Die ganz vorzügliche Kassierin.

Königs von der **FRANKFURTER SCHUHFABRIK A.G.**
verwaltet **Otto Herz & Co.**

Echte Briefmarken

200 ne Nr. 4. — 1000 St. je M. 12. —
40 altsächsische — 150 —
60 — 4 —
30 deutsche Kolonial — 150 —
200 wendische — 2 —
100 seltene Österreich — 100 —
300 — 100 —
600 Europa — 150 —

Alle verschrieben und echt.

Albert Friedmann
LIPZIG, auch in Wien 19
Briefmarkenalbums in allen Preislagen.

Briefmarken Ankauf, Verkauf einl. Briefe u. ganz Samml. **Philipp Kosack, Berlin, Burgstr. 12.**

Warum Sie einen Edison-Phonographen haben müssen!

Well er Ihnen die bezaubernden Arten, die Sie eben im Theater gehört haben, jederzeit ins Gedächtnis zurückrufen. — Wenn Sie den richtigen Genuss, den Ihnen ein Meister-Konzert bietet, in einen dauernden verwenden können.

Well Sie die schönsten Melodien, die Sie je von einem Orchester gehört haben, sich immer wieder vergegenwärtigen können.

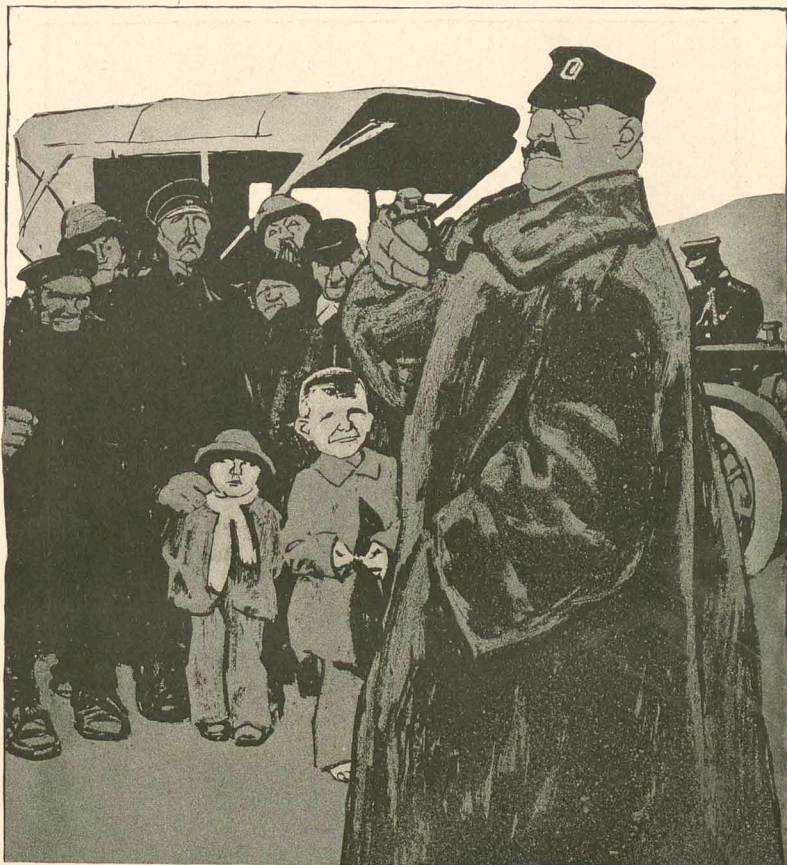
Well er Ihnen eine unererschöpfliche Quelle wahrhaftiger Kunstgenusses, der Belehrung und immer neuer Unterhaltung ist.

Und dies alles auch dann, wenn Sie nicht spielen und Musik nicht verstehen.

Lassen Sie sich den echten Edison-Phonographen von unserem Vertreter vorführen oder schreiben Sie uns direkt.

Ankunft, Pracht-Kataloge, Vertreter-Adressen liefern wir bereitwillig gratis.

Edison-Gesellschaft m. b. H., Berlin N., Südfahr 1



„Auf die Art kommt man doch mal mit seinem Volke in Verührung!“

Niederlagen-Denkmäler

Warum nur immer Siege feiern?
Das macht im Ausland böses Blut;
Und jense, wo der Himmel bleiern,
Ist etwas Vorsicht doppelt gut.

Auch fehlt's an Männern schon und Frauen
In deutschen Landen — Gott sei Dank! —,
Die nicht in Marmor ausgehauen,
Sich's nun als Säule oder Pant.

Drum galk's, beiseiten sich entscheiden,
Wie abzuhelfen dieser Not.
„Soll Vegas etwa Hunger leiden,
Weil keiner stirbt den Heldentod?“

So hörte man bei Hofe fragen.
Da meinte ein Geheimer Rat:
„Verewigen wir die Niederlagen,
Wie früher man die Siege tat!“

„Ein Denkmal, um sich dran zu trösten,
Ist die Idee nicht wundernett?“
Und flugs begann man mit der größten
Bei Jena und bei Auerstädt.

Oewiß, ein jeder wird begreifen,
Dah sich der Fromme gern kassiert;
Doch war es nötig drum, zu schweifen
In eine längst vergangne Zeit?

Mir deucht, der neuste Kurs im Reiche
Gib' Stoff für tausend Künstler her;
Denn die Berliner Schwabenstreiche
Sind zahllos wie der Sand am Meer.

Der Zeitdauer

Oberst Deimling im Reichstag

(Zeichnung von Bruno Paal)



„Ist noch jemand da, der Rein sagt?!“